DEUTSCHE OPER BERLIN

Donnerstag, den 20. September 1990, 20.00 Uhr

Liederabend Dietrich Fischer-Dieskau

Am Flügel: Vladimir Ashkenazy

Robert Schumann (1810–1856) / Heinrich Heine (1797–1856)

Mein Wagen rollet langsam, op. 142 Nr. 4 Es leuchtet meine Liebe, op. 127 Nr. 3 Abends am Strand, op. 45 Nr. 3

Liederkreis, op. 24

Morgens steh' ich auf und frage
Es treibt mich hin
Ich wandelte unter den Bäumen
Lieb Liebchen, leg's Händchen aufs Herze mein
Schöne Wiege meiner Leiden
Warte, warte, wilder Schiffsmann
Berg' und Burgen schaun herunter
Anfangs wollt' ich fast verzagen
Mit Myrten und Rosen, lieblich und hold

Dichterliebe, op. 48

Im wunderschönen Monat Mai Aus meinen Tränen sprießen Die Rose, die Lilie, die Taube Wenn ich in deine Augen seh' Ich will meine Seele tauchen Im Rhein, im heiligen Strome Ich grolle nicht Und wüßten's die Blumen Das ist ein Flöten und Geigen Hör' ich das Liedchen klingen Ein Jüngling liebt ein Mädchen Am leuchtenden Sommermorgen Ich hab' im Traum geweinet Allnächtlich im Traume Aus alten Märchen winkt es Die alten, bösen Lieder

Es wird gebeten, die Liedgruppen nicht durch Beifall zu unterbrechen und nicht umzublättern, ehe ein Lied und seine Klavierbegleitung beendet sind.

> Inspizienz Technische Direktion Bühnentechnik

> > Beleuchtung

Gerd Heruth Rudolf Kück Horst Hannemann Olaf-Siegfried Stolzfuß

Einlaß für Zuspätkommende auf Klingelzeichen

Das Fotografieren sowie Film- und Tonaufnahmen während des Liederabends sind nicht gestattet. Photographing, video recording and sound recording during the performance are prohibited. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der Fassung vom 4. Januar 1981.

KURZ GEFASST

Dietrich Fischer-Dieskau brach Liederabend ab

Tsp. Berlin. Der Sänger Dietrich Fischer-Dieskau hat seinen Liederabend, den er mit dem Planisten Vladimir Ashkenazy gestern in der Deutschen Oper Berlin gab, in der zweiten Hälfte des Programms abgebrochen. Er entschuldigte sich beim Publikum mit dem Hinweis, er habe einen kleinen Schwächeanfall.